

The Methodist Social Creed of 1908

Das methodistische Soziale Bekenntnis von 1908

The Methodist Episcopal Church stands

- **For equal rights and complete justice for all men in all stations of life.**
- **For the principles of conciliation and arbitration in industrial dissensions.**
- **For the protection of the worker from dangerous machinery, occupational diseases, injuries, and mortality.**
- **For the abolition of child labor.**
- **For such regulation of the conditions of labor for women as shall safeguard the physical and moral health of the community.**
- **For the suppression of the "sweating system". ("sweat shops")**
- **For the gradual and reasonable reduction of the hours of labor to the lowest practical point, with work for all; and for that degree of leisure for all which is the condition of the highest human life.**
- **For a release from employment one day in seven.**
- **For a living wage in every industry.**
- **For the highest wage that each industry can afford, and for the most equitable division of the products of industry that can ultimately be devised.**
- **For the recognition of "the Golden Rule" and the mind of Christ as the supreme law of society and the sure remedy for all social ills.**

Die Bischöfliche Methodistenkirche tritt ein

- für gleiche Rechte und völlige Gerechtigkeit für alle Menschen in allen Stadien ihres Lebens.
- für das Prinzip von Beratung und Schiedsverfahren bei Meinungsverschiedenheiten in der Industrie.
- für den Schutz der Arbeiter vor gefährlichen Maschinen, vor Berufskrankheiten, Verletzungen und Todesfällen.
- für die Abschaffung der Kinderarbeit.
- für eine Regelung der Arbeitsbedingungen für Frauen, die die körperliche und moralische Gesundheit der Gesellschaft sichert.
- für die Abschaffung des Ausbeutersystems.
- für die schrittweise, vernünftige Verkürzung der Arbeitszeit bis zum niedrigsten durchführbaren Punkt, verbunden mit Arbeit für alle, die für ein wahrhaft menschliches Leben erforderlich ist.
- für einen arbeitsfreien Tag in der Woche.
- für einen zum Lebensunterhalt ausreichenden Lohn in allen Industriezweigen.
- für einen dem jeweiligen Industriezweig höchstmöglichen Lohn und für die erreichbar gerechteste Verteilung der Industrieprodukte.
- für die Anerkennung der Goldenen Regel und der Gesinnung Christi als höchstes Gesetz in der Gesellschaft und als sicheres Heilmittel für alle sozialen Krankheiten.